

COMPTON

6/13

Bruckner's Unlimited Jazzmussweg

●●●●

ATS Records, Vertrieb: Preiser

Bruckners are back, nicht die Friends of Anton aus Linz, sondern jene Oberösterreicher, die sich durchaus selbstkritischironisch als „Unlimited“ bezeichnen. Das Sextett legt nach vier „Besten“ (1 - 4) Einspielungen jetzt nach einer langen Spielpause mit



„Jazzmussweg“ ihre fünftbeste Platte vor. Der Name ist Programm, sowohl was Titel als auch jenen der Band betrifft. Nicht mehr die Kastln Jazz und Rock, Fusion & More of New Music zählen, gefragt ist, was den Bruckners-Musikern gefällt. Um den Komponisten, Pianisten und Keyboarder Roland Keil findet sich die rockelektrisch-elektisierend Rhythmsection (W. „Bruno Bründlinger/g, Gottfried Angerer/e-bass, b, und Ewald Zach/dr) zwischen denen Saxofonist Charly Schmidt und der Geiger Marcus Wall ihre Melodien ziehen. Was besonders einnimmt, sind die harten Schnitte und Brüche zwischen den Stilistiken, auf die man wohl zu pfeifen versteht, wir sind ja nicht mehr im 20ten. Viele neue Töne, die den Aufbruch verdeutlichen, die musikalische Welt ist unsicher und schwankend, da darf und muss man schon einmal an-die-Limits des Jazz gehen, da darf man sich auf die Sechstbeste freuen.

tHo